

Merkblatt für das Bachelorstudium mit Lehramtsoption: Aufbau des Studiums

<u>wichtige AnsprechpartnerInnen:</u>	
<u>TutorInnen des ZfL:</u>	http://www.fu-berlin.de/sites/zfl/ansprechpartner/zfl-tutoren/index.html

<u>Bachelorstudium mit Lehramtsoption</u>	
Allgemeines	<p>Das lehramtsbezogene Bachelorstudium setzt sich aus 2 Fächern (Kernfach und Modulangebot) und dem Studienbereich Lehramtsbezogene Berufswissenschaft (LBW) zusammen.</p> <p>Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.</p> <p>Das Studium besteht aus fachspezifischen Modulen, die jeweils zu einem individuellen Stundenplan kombiniert werden. Orientieren Sie sich bei der Auswahl der Module am „exemplarischen Studienverlaufsplan“, der als Anlage den jeweiligen Studienordnungen beigelegt ist, um Überschneidungen, eine zu hohe Arbeitsbelastung oder „Leerlaufzeiten“ zu vermeiden.</p>
Kernfach	<p>Insgesamt 90 LP (<i>LP = Leistungspunkt; 1 LP entspricht 30 Stunden Arbeit</i>).</p> <p>Im Rahmen des Kernfachs werden die fachwissenschaftlichen Grundlagen des entsprechenden Fachs studiert, nur im Rahmen des Studiums der Grundschulpädagogik beinhaltet das Kernfach auch fachdidaktische Elemente.</p> <p>Die Bachelorarbeit muss im Kernfach geschrieben werden.</p>
Modulangebot	<p>Insgesamt 60 LP</p> <p>Im Rahmen des Modulangebots werden die fachwissenschaftlichen Grundlagen des zweiten Fachs studiert. Die Module in diesem Bereich vermitteln reines Fachwissen, fachdidaktische Inhalte werden in diesem Zusammenhang nicht gelehrt.</p>
LBW	<p>Insgesamt 30 LP</p> <p>Die Module in diesem Bereich vermitteln erziehungswissenschaftliches und didaktisches Wissen. Es wird auch ein Orientierungspraktikum an einer Schule absolviert. Es ist empfehlenswert sich frühzeitig um einen Praktikumsplatz zu kümmern und bestenfalls nicht die Schule auszusuchen, an der man sein Abitur erworben hat. Das Praktikum kann ebenso in einem anderen Bundesland oder gar Land absolviert werden. Die Einzelheiten sind mit dem Dozenten/ der Dozentin zu besprechen.</p>
Übergang Bachelor-Master	<p>Um einen nahtlosen Übergang zwischen Bachelor- und Masterstudium zu gewährleisten, kann man sich auf den Masterplatz bewerben, ohne dass das Abschlusszeugnis für den Bachelor vorliegt. Hierzu wird eine 2/3-Bescheinigung benötigt, die das Prüfungsbüro des Kernfachs ausstellt.</p> <p>Die 2/3-Bescheinigung bestätigt, dass mindestens 2/3 aller Leistungen absolviert sind und die noch ausstehenden Leistungen bis zum Semesterende absolviert werden können.</p>